



Griesstätter Gemeindeblatt 3. Ausgabe 2020



Erscheinungstag: 18./19. April 2020
Termine vom 18. April bis 30. Mai 2020

Foto: Rudolf Simson

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2-3
Aus dem Rathaus	3-7
Soziales.....	8
Aus der Gemeindebücherei.....	9
Aus dem Gemeinderat.....	10
Aus dem Einwohnermeldeamt.....	10
Kirchliche Nachrichten.....	10-12
Aus dem Kindergarten	12
Aus den Schulen.....	12-13
Die Ecke für die Jugend.....	13
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (<i>alphabetisch</i>).....	14-25
• Bündnis 90/ Die Grünen.....	22-23
• Bürger für Griesstätt.....	24
• Eltern-Kind-Gruppe	22
• Feuerwehr	14-15
• Gemeinsam für unsere Gemeinde	23
• Jagdgenossenschaft	18-19
• Katholische Landjugend	20
• Schützenverein.....	15-19
• Sportverein.....	20-22
• Trachtenverein.....	19
Kochen, Backen und Genießen.....	25
Historisches.....	25-26
Griesstätter Gemeindeblatt	26
Termine und Veranstaltungen	27
Private Kleinanzeigen.....	27

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt
und netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
Anzeigenleitung/Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, ☎ 08039/9099-30
Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com

Chefredaktion: Hilde Fuchs

Auflage: 1.250 Stück

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs

Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.

Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des Bürgermeisters

Hallo Griesstätt!

Da wir uns momentan alle in einer äußerst schwierigen Zeit befinden, möchte ich Euch auf diesem Weg einen Einblick über unsere Lage in der Gemeindeverwaltung geben: Unsere Gemeinde wird - wie auch unsere Nachbarn - von der Corona-Krise stark eingeschränkt. Das **Rathaus** ist nur notbesetzt, das heißt, es ist telefonisch nur vormittags zu erreichen. Unsere Mitarbeiter nehmen Eure Anliegen auf und versuchen, soweit es geht ohne persönlichen Kontakt, die Anfragen unkompliziert zu erledigen.



Der **Wertstoffhof** ist zur Zeit geschlossen! Ein Container für die Mitarbeiter wurde geliefert. Dieser beinhaltet unter anderem eine Waschgelegenheit, damit sich die Kollegen auch an die allgemeinen Hygienevorschriften halten können. Nachdem der Container angeschlossen, eingerichtet und für den Betrieb vorbereitet wurde, kann der Wertstoffhof nun - zumindest einmal in der Woche und nach den üblichen Sicherheitsvorschriften - geöffnet werden. Die gesamten Maßnahmen geschehen nur zum Schutz unserer Mitarbeiter und natürlich für Euren Schutz, da momentan unser aller Gesundheit an erster Stelle steht!

Die Männer vom **Bauhof** sind im Gemeindegebiet unterwegs und verrichten ihre Arbeit so gut es geht. Haltet bitte Abstand zu ihnen und entschuldigt bitte, wenn nicht jede Aufgabe in Lichtgeschwindigkeit umgesetzt wird. Wir alle zusammen versuchen, die „Maschine Griesstätt“ so gut es geht, am Laufen zu halten!

Der **Kindergarten** läuft im Notbetrieb und das Team betreut im Rotationsverfahren die Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig und damit unabkömmlich sind.

Sofort nach Bekanntwerden der Ausgangsbeschränkung haben sich Freiwillige aus allen Bereichen der Bevölkerung

NIGGL

Alpenstr. 7 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 3283

Mail: info@niggl-haustechnik.com

Heizung

Sanitär

bereit erklärt, Hilfe für Bedürftige zu übernehmen. Unter der Überschrift „Griesstädt hoid' zamm“ stehen sie für verschiedene Tätigkeiten zur Stelle. Nähere Informationen findet Ihr auf Seite 8 dieses Gemeindeblattes, sowie auf unserer Homepage www.griesstaett.de.

Auf der Homepage findet Ihr natürlich auch immer die neuesten Mitteilungen und News über unsere Situation. Wenn es Neuigkeiten zu unseren Öffnungszeiten gibt, werden wir Euch auch über die Tageszeitung informieren.

Von dieser Stelle aus wünsche ich uns allen Gesundheit, Vernunft und Geduld, damit wir alle bald wieder einem geordneten Tagesablauf nachgehen können!

„Schaut auf Euch und Eure Mitmenschen“

Euer Robert Aßmus!

Aus dem Rathaus

Gemeindeverwaltung bis auf weiteres geschlossen

Am Montag, den 16.03.2020, wurde von der bayerischen Staatsregierung aufgrund der Corona-Pandemie der Katastrophenfall ausgerufen.

Um die Ansteckungsgefahr für die Mitarbeiter/-innen des Rathauses und für alle Bürgerinnen und Bürger zu reduzieren, bleibt die Gemeindeverwaltung bis auf weiteres geschlossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass einige Angelegenheiten über das Bürgerservice-Portal beantragt und bezahlt werden können, ohne dass dafür eine persönliche Vorsprache im Rathaus notwendig wäre. Weitere Formulare stehen unter <https://www.griesstaett.de/rathaus-buergerinfo/formulare.html> zur Verfügung und können ggf. heruntergeladen werden.

Die Gemeindeverwaltung ist durch eine Notbesetzung ab 23.03.2020 nur noch telefonisch unter 08039/9056-0 von 8:00 bis 12:00 Uhr zu erreichen.

Parken am Kettenhamer Weiher

Im Gemeindeblatt 3-2019 wurde veröffentlicht, dass der Einheimischenparkausweis zum Parken am Kettenhamer Weiher nunmehr in jeder Saison neu ausgestellt wird.

Da das Rathaus aufgrund der Corona-Krise derzeit nicht für den Publikumsverkehr geöffnet hat, werden heuer **keine neuen Einheimischenparkausweise** ausgegeben. **Es gelten die Ausweise von 2019 unverändert weiter.**

Verkauf landwirtschaftlicher Flächen

Die Gemeinde bittet Grundstückseigentümer, die die Absicht haben, Grundstücke, landwirtschaftliche Flächen oder ähnliches zu verkaufen, sich auch an die Gemeinde zu wenden, da diese Flächen möglicherweise als Ausgleichsfläche verwendet werden könnten.

Vorläufiges Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters am 15. März 2020

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

Die Zahl der Stimmberechtigten:	2.248
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.440
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.355
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	85

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers	Name, Beruf	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Wir l(i)eben Griesstädt	Aßmus Robert, Kraftfahrer, Erster Bürgermeister	893
02	Sonstige	Sonstige	462

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde ermittelt, dass Robert Aßmus mit 893 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum Bürgermeister gewählt ist.





INGENIEURBÜRO
Schindler Franz









Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör
PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland und Österreich
 Weitere Modelle in allen Größen finden Sie auf unserer Homepage:

www.aufstellpool.de

Franz Schindler, Schulstr. 7, 83556 Griesstädt
 Tel/Fax: 08039-908395
 Mobil: 0172-9612092
 e-mail: pila-info@aufstellpool.de

Vorläufiges Ergebnis der Wahl des Gemeinderates am 15. März 2020

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

- Die Zahl der Stimmberechtigten: 2.248
Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1.442
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 31.973
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 20
- Insgesamt sind **14 Gemeinderatssitze** zu vergeben.
- Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
02	Bündnis 90/ Die Grünen Griesstatt (Grüne)	4.712	2
07	Bürger für Griesstatt (BfG)	8.935	4
08	Gemeinsam für unsere Gemeinde (GfuG)	18.326	8

Der **Wahlvorschlag 02 - Bündnis 90/Die Grünen Griesstatt - hat 2 Sitze** erhalten. Die beiden nachfolgend genannten, abgebildeten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder:

Nr.	Name, Beruf	gültige Stimmen
1	 von Soggi Katharina, Studienrätin	782
2	 Hofmeister Martin, Fachagrarwirt/Agartechniker	721

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 9 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger:

3	Lappler Gesa, Dipl.-Sozialpädagogin	584
4	von Soggi Stefan, Prof. (em.) Dr. med., Arzt	571
5	Klima Sarah, Grafikerin	549
6	Lochner Maximilian, Baumpfleger	477
7	Haupts Eva, Industriekauffrau	464
8	Schug Horst-Dietrich, Heilerziehungspfleger	442



Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

in der aktuellen Situation wird uns allen viel abverlangt. Ein jeder soll nicht nur auf sich und seine Liebsten, sondern auch auf seine Mitmenschen achten.

Nutzen Sie aber auch die Zeit für sich, tun Sie ihrer Haut, ihrem Körper und ihrem Geist etwas Gutes.

Damit wir Ihre Versorgung mit Medikamenten sicherstellen können, geben wir weiterhin unser Bestes, um für Sie gesund zu bleiben, auch wenn dies einige besondere Maßnahmen erfordert. Nichtsdestotrotz werden wir Sie gerne persönlich oder telefonisch beraten. Denken Sie auch an unseren Botendienst und nutzen Sie diese Möglichkeit!

Wir sind für Sie vor Ort!
Ihr Team der Alpen Apotheke



Alpenstraße 25 - 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de



Tobias Reichenberger
Apotheker/ Filialleiter
Alpen Apotheke



Jörg Helder
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
& Alpen Apotheke


Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi 8:00-12:30 Uhr
Sa, So geschlossen

Notdienste im April und Mai
02./11./20./29. April & 08./17./26. Mai

9	Krause Dietmar, Kaufmann	122
---	--------------------------	-----

Der **Wahlvorschlag 07 - Bürger für Griesstätt - hat 4 Sitze** erhalten. Die unter Nrn. 1 bis 4 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder:

Nr.	Name, Beruf	gültige Stimmen
1	 Fuchs Martin, selbst. IT-Kaufmann, Gemeinderatsmitglied	991
2	 Pauker Stefan, Bautechniker/Projektleiter	860
3	 Schuster Helmut, Sparkassengeschäftsstellenleiter	699
4	 Braunen Gerhard, selbst. Kanalservice	677

Die übrigen Personen unter Nrn. 5 bis 18 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger:

5	Eckl Ute, Krankenschwester	664
6	Kaiser Gerhard, Immobilienkaufmann	655
7	Wolf Christian, Netzwerkadministrator	648
8	Eckl Franz, Dipl.-Ing., Lebensmitteltechnologie, Gemeinderatsmitglied	575
9	Obermayer Florian, Bautechniker	528
10	Heinzmann Walter, Biolandwirt	509
11	Abt Martin, Betriebswirt	445
12	Hanslmeier Anneliese, Krankenschwester	363

13	Rüsseler Oliver, Dipl.-Ing., Produktmanager	289
14	Manojlovic Aleksandar, Redakteur	268
15	Oberhuber Raimund, techn. Sachbearbeiter	229
16	Harich Klaus, Finanzberater	184
17	Kühnle Gerhard, Unternehmer Ausbau	179
18	Schüsselbauer Lothar, Beamter	172

Der **Wahlvorschlag 08 - Gemeinsam für unsere Gemeinde - hat 8 Sitze** erhalten. Die unter Nrn. 1 bis 8 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder:

Nr.	Name, Beruf	gültige Stimmen
1	 Kaiser Michael, selbst. Maurermeister/Bautechniker, Gemeinderatsmitglied	1.572
2	 Ametsbichler Jakob, selbst. Elektromeister, Gemeinderatsmitglied	1.454
3	 Liedl Rudolf, Landwirt, 3. Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied	1.288
4	 Strahlhuber Anton, selbst. Omnibusunternehmer, Gemeinderatsmitglied	1.268
5	 Andraschko Manfred, Gemeindearbeiter, stellvertr. Kommandant Freiwillige Feuerwehr Griesstätt	1.141

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet



 **Kanalservice Braunen**

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 · 40 99 106 · Fax 0 80 39 · 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de

info@kanalservice-braunen.de



HOCHBAU K TIEFBAU

Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

6		Graf Christian, Landwirt, Gemeinderatsmitglied	1.006
7		Gartner Jürgen, Einkäufer, Gemeinderatsmitglied	885
8		Freiberger Lorenz jun., kaufm. Angestellter	767

Die übrigen Personen unter Nrn. 9 bis 25 werden in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger:

9	Linner Josef jun., Landwirtschaftsmeister	689
10	Bleicher Jürgen, Betriebsleiter	650
11	Eser Maximilian, selbst. Kaufmann	646
12	Kriechbaumer Andreas, Landwirt, Feldgeschworener	642
13	Ott Josef, Dipl.-Ing., Wirtschaftsingenieur	627
14	Grimbs Daniela, Industriekauffrau	624
15	Fink Christian, Maurermeister	613

16	Deutsch Kristina, Veranstaltungsmanagerin	573
17	Zänker Claudia, Busfahrerin	557
18	Hamberger Gerhard, Dr.-Ing., Elektroingenieur	502
19	Thaller Johannes jun., Garten- und Landschaftsbauer	480
20	Spötzl Florian, Systemingenieur Kabelnetztechnik	471
21	Seemann Florian, Fachwirt Gesundheits- und Sozialwesen	432
22	Stephan Christoph, selbst. Kfz-Mechaniker	425
23	Liedl Dominik, Hausmeister	418
24	Edbauer Walter, Postbeamter	398
25	Maier Reinhold, Dipl.-Betriebswirt (FH), Sachverständiger	198

Wir - Gemeindevorstand Thomas Mader, Stellvertreterin Brigitte Wieland und 1. Bürgermeister Robert Aßmus - wollen uns recht herzlich bei den Wahlhelfern für ihr großes und nicht selbstverständliches Engagement, sowie für die reibungslose Durchführung und Auswertung der Kommunalwahl am 15. März 2020 bedanken. Ohne sie wäre eine korrekte, erfolgreiche und neutrale Wahlauswertung nur schlecht möglich gewesen, da sie bereit waren, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das Grundrecht auf freie, allgemeine und geheime Wahlen zu sichern.

Auch bei dieser Kommunalwahl hat sich einmal mehr gezeigt, wie wichtig ehrenamtliches Engagement ist. Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wäre die Durchführung einer solchen Wahl nicht denkbar.

Wir würden uns freuen, wenn alle ehrenamtlichen Wahlhelfer auch bei den künftigen Wahlen wieder aktiv tätig sein würden und neue Wahlhelfer hinzukommen.

Ihr Robert Aßmus, 1. Bürgermeister

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei uns:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Gunther Kann
Tel. 08039 908550
drgunther.kann@HUKvm.de
Bussardstr. 3
83556 Griesstätt
Termin nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig



Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
Gerhard Kaiser

Rosenheimerstr. 34 b
83556 Griesstätt
Telefon 08039 / 9217
Mobil 0160 / 94912887
E-Mail info@immokaiser.de
Web www.immokaiser.de



Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.10.2018 die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung für das Gebiet „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“ beschlossen. Interessenten konnten sich - wie im Gemeindeblatt 8-2018 veröffentlicht - für Teile dieses Gebietes bewerben. Das Gebiet wurde mittlerweile in vier Grundstücke parzelliert (blau markiert) und an vier Bewerber vergeben. Das Gebiet ist im folgenden Lageplan ersichtlich:



Der vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 19.02.2020 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Planentwurf samt Anlagen liegt in der Zeit vom 17.03. bis einschließlich 20.04.2020 im Bauamt öffentlich aus. Da die Gemeindeverwaltung derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen ist, können Bedenken und Anregungen telefonisch nach Terminvereinbarung unter 08039/9056-14 oder per eMail b.wieland@griesstaett.de geklärt werden. Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.griesstaett.de/allgemeine-informationen/bauleitplanung.html> eingesehen werden.

Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

***Autoservice
Josef Feller***



**Viehhausen 8
83556 Griesstätt**
☎ **08038/1292**

Informationen zur Corona-Krise

Täglich gibt es neue Mitteilungen zur aktuellen Corona-Krise. Zwischen Fertigstellung und Verteilung des Gemeindeblattes liegt eine Woche, in der sich unter Umständen wesentliche Änderungen ergeben könnten. Insbesondere bezüglich der Ausgangsbeschränkung hofft man am Wochenende des 19.4. auf Veränderungen. Deshalb gehen wir in diesem Gemeindeblatt nicht auf diese Themen ein und verweisen auf die Homepage des Landratsamtes

www.landkreis-rosenheim.de,

die ständig aktualisiert wird (z.B. täglicher Covid-19-Lagebericht, Allgemeinverfügung für Kontaktpersonen u.ä.).

Text: Redaktion

Veröffentlichung von Geburtstagen

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.) wie links oben veröffentlicht wird, dann schreiben Sie bitte eine eMail an info@griesstaett.de oder einen Brief wie folgt:

Name, Adresse

Ich bin mit der Veröffentlichung meines runden Geburtstages im Gemeindeblatt einverstanden. Ich bin informiert, dass mein Name und mein Geburtsdatum durch die Veröffentlichung des Gemeindeblattes auf der Homepage der Gemeinde auch im Internet zu finden sein wird.

Datum, Unterschrift

Sie können den Brief im Rathaus, Zimmer 1 abgeben, in den Briefkasten werfen oder an 08039/9056-20 faxen. Diese Einwilligung kann (ebenfalls per eMail oder einen Brief wie oben) jederzeit widerrufen werden.

Thomas Huber



Schreinermeister

**Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153**

- **PLANUNG**
- **BERATUNG**
- **EIGENE FERTIGUNG**

von

- **Fenstern und Türen**
- **Wintergärten**
- **Innenausbau**
- **Küchen**
- **Schlafzimmer**

Soziales

„Griesstätt hoid' zamm“

Unter diesem Motto haben sich engagierte Griesstätter*innen zu einer schnellen und unbürokratischen Hilfgemeinschaft innerhalb des Gemeindebereichs zusammengefunden. Dabei konnten bereits positive Unterstützungsangebote vermittelt und umgesetzt werden.

Ziel ist es, während der andauernden „Corona-Krise“ hilfebedürftigen Griesstätter*innen Unterstützung bei dringenden sowie persönlichen Anliegen zu geben. Im Weiteren erledigen die Freiwilligen Besorgungsfahrten für Lebensmittel sowie für anderweitige, tägliche Verbrauchsmittel, falls dies gewünscht wird.

Dazu stehen mittlerweile freiwillige Helfer*innen sowie einzelne Fahrzeuge aus den Reihen verschiedener Vereine zur Verfügung. Aber auch andere zahlreiche Helfer*innen bieten unter Nutzung derer privaten Fahrzeuge ihre unbürokratische Hilfe an.

Anfragen von hilfebedürftigen Gemeindebürger*innen, ebenso auch von interessierten Helfer*innen, können über die „Corona-Hotline“ der Gemeinde 08039/9056-56, sowie den Seniorenbeauftragten der Gemeinde (☎ 08039/902345) erfolgen.

Zudem sind weitere Informationen und Kontakttelefonnummern für hilfeschuchende Bürger*innen und interessierte Helfer*innen auf der Gemeindehomepage zu finden.

Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Griesstätt, Thomas Waldvogel, bedankt sich ausdrücklich bei der Gemeinde Griesstätt, ebenso bei allen politisch und kulturell organisierten Vereinen, sowie den weiteren Helfer*innen für die bisherige unkomplizierte Zusammenarbeit und deren selbstloser Unterstützungsbereitschaft.

Text: Thomas Waldvogel

Stephanhof

Senioren- & Pflegeheim Halbing



**Wenn Du meinst, es geht nicht mehr...
Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!**

Informieren Sie sich! Tel. **08055/18900**
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Erster Griesstätter „KLAMOTTENTAUSCH“ ein voller Erfolg!

Am Mittwoch, 11. März fand um 20 Uhr die erste „Klamottentausch-Party“ des Kleiderkammerls und des Stammtischs "Nachhaltigkeit" statt. Unter dem Motto „Klamotten, Sekt und Leute treffen“ fanden sich im Griesstätter Kleiderkammerl über zwanzig gutgelaunte Frauen jeden Alters ein und verlebten einen lustigen und unterhaltsamen Abend. Jede brachte mit, was sie nicht mehr braucht und dann wurde ausgesucht, anprobiert, gelacht und gefeiert. Schlussendlich wechselten viele neue Lieblingsteile den Besitzer. Die übriggebliebenen Kleidungsstücke konnten entweder wieder mit nach Hause genommen werden oder fließen dem Kleiderkammerl zu. Wir danken der Gemeinde Griesstätt für die Unterstützung.

Aufgrund der großen und positiven Resonanz wird das Event zeitnah eine Wiederholung finden. Hierzu möchten wir Sie alle recht herzlich einladen.

Nutzen Sie doch das nächste Aussortieren und verbinden Sie dieses mit einem netten Abend unter Griesstätterinnen beim Klamottentausch Nr. 2. Informationen dazu folgen.

Eine Bitte vom Kleiderkammerl-Team:

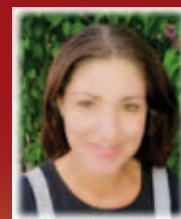
Sollten Sie die Zeit der Ausgangsbeschränkung nutzen, Ihre Keller oder Speicher zu räumen, bitten wir inständig darum, gut erhaltene Dinge für das Kleiderkammerl aufzuheben. Wir sind immer froh über gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Spielzeug, Haushaltswaren und Zubehör für Hobbys. Danke im voraus - Ihr Team vom Kleiderkammerl
Wegen der Corona-Krise bleibt das Kleiderkammerl vorerst geschlossen. Wir werden einen Aushang an der Tür machen, wenn es Änderungen gibt. Wenn Sie ihre Sachen dringend los werden wollen, können Sie Kontakt aufnehmen über gesa.glueckhardt@gmx.de.

Manchen wird es bereits aufgefallen sein - wir haben uns einen neuen Namen gegeben: **Das Kleiderkammerl heißt nun Vielerlei**. Dies erscheint uns passender, da es dort viel Verschiedenes zu entdecken gibt. Die Künstlerin Sabine Jahn aus Weitmoos hat uns wunderschöne Schilder gemalt. Neue Regale und Aktionen lassen das Vielerlei in frischem Glanz erstrahlen.

Text: Gesa Lappler

Kati Kutas Heilpraktikerin

- Verschiedene Massagen
- Spezielle Wirbelsäulentherapie
- Dorn-Methode • Ausleitung
- Bioresonanztherapie • Fußpflege



Termine nach Vereinbarung

Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt
Telefon 0175- 735 3098 • Kati.Kutas@gmail.com



Aus der Gemeindebücherei



Geschichten aus einer schwierigen Zeit von Hans Klinger, einem Wasserburger Autor (*26.12.1924 , +26.7.2007)



Bei dem Buch "Zwischen Vorgestern und Heute, 1933-1948" handelt es sich um mehr oder minder verbundene Erzählungen. Sie beginnen im März 1933 und decken die Zeit bis Oktober 1948 ab. Ihre Bedeutung erhalten die Erzählungen für uns, dass sie diese Jahre aus der Sicht der Heranwachsenden jener Zeit schildern. Zudem kommt für Wasserburger das Lokalkolorit dazu. Gelegentlich kommentiert der Autor am Ende die Erzählungen ganz kurz und gibt ergänzende Hinweise. Damit erhält er den authentischen Charakter.

Darin liegt aber die große Gefahr: die Sprache ist teils im Schreibstil der Zeit und lässt keinen Abstand oder neue Beurteilung (sicher vom Autor so beabsichtigt) erkennen. Da stehen dann die Soldaten 1942 im "traditionsreichen Feldgrau", dem "Ehrenkleid der Nation". Da wissen die Heimkehrenden im Oktober 1946 nicht, wem sie das Schlamassel zu "verdanken" haben. Sie rätseln: Hitler? Stalin? Alle Russen? Zuviele der vorkommenden Personen erscheinen den Nazis widerwillig gegenüber zu stehen. Der nicht dabei gewesene Leser kann aber mit vielen der geschilderten Situationen etwas lernen.

Beim 2. Buch von Hans Klinger "Verlorener Kompass" erzählt der Kriegsfreiwillige Moritz. Nicht um Armeen geht es hier, nicht um Divisionen, nein, Einzelschicksale scheinen blitzlichtartig auf, Jugendliche, fast noch Kinder. Was sie durchstehen, wie sie fühlen, denken, reden, wie sie kämpfen - und sterben. Auch ihre Ängste werden nicht verschwiegen. Und wie sie ihre Ideale verlieren, ihren Glauben, ihren 'Kompass' - bei der Kapitulation und in schmachvoller Gefangenschaft. Der Kradschütze Moritz erzählt es ehrlich - ohne Scheu. Krieg ohne Phrasen. Krieg ohne Maske. Und die Zeit danach.



Hans Klinger besuchte in Wasserburg die Realschule und machte in Rosenheim das Kriegsabitur; dann Frontsoldat, Gefangenschaft. Metzgermeister, Autoverkäufer, Immobilienbüro. Von 1966 bis 1972 war Klinger Stadtrat in Wasserburg. Der vielseitige Hans Klinger war - zusammen mit Bert Lindauer, Christl Arzberger und Lukas Maier - Initiator des alljährlichen Wasserburger Adventssingen «'s Jahr klingt aus». Unsere Bücherei hat beide Bücher vorliegen!

Wir müssen leider auch - wie alle anderen Büchereien - wegen der Corona-Krise bis auf weiteres schließen! Wir richten uns danach, wann die Griesstätter Schule wieder öffnet. Bleibt gesund!

Fotos/Text: Christine Müller

Öffnungszeiten:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL

seit 1993

Wir bieten Ihnen

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 0
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung
- Pflegegutachten für Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV



Wir suchen:
Examierte
Pflegekräfte

Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt
☎ 08039 / 827 93 41 oder 827 93 42 • Mobil: 0173 / 73 77 097
Fax 08039 / 8279343 • Email: info@pflegedienst-trinkl.de
Homepage: www.pflegedienst-trinkl.de

Aus dem Gemeinderat

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

Die in der **Gemeinderatssitzung vom 19.02.2020** behandelten Tagesordnungspunkte können noch nicht veröffentlicht werden, da das Sitzungsprotokoll vom Gemeinderat noch nicht genehmigt wurde, weil aufgrund der Corona-Pandemie seitdem noch keine Gemeinderatssitzung stattgefunden hat.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet eventuell am 13. Mai 2020 statt.

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zur Geburt

Tanja und Sven Ender zur Geburt ihres Sohnes Rene, geboren am 23. Februar.



Foto: Ender

Tamara und Michael Lantzenhammer zur Geburt ihres Sohnes Markus Michael, geboren am 25. Februar.



Foto: Lantzenhammer

Sabine und Matthias Stecher zur Geburt ihrer Tochter Christina, geboren am 14. März.

Pia-Katharina und Kevin Lettl zur Geburt ihres Sohnes Julian, geboren am 14. März.

Wir bitten alle frischgebackenen Eltern, sich bezüglich der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes bei der Gemeindeverwaltung unter ☎ 08039/9056-15 zu melden.

Hebamme gesucht?

Der Landesverband Bayerischer Hebammen hat eine Homepage entwickelt, in der die Hebammen selbst ihre freien Kapazitäten eintragen können. So haben Eltern die Möglichkeit, wohnortnah nach einer Hebamme zu suchen: <https://www.hebammensuche.bayern/>

Kirchliche Nachrichten

Heilige Messe im Live-Stream

Die kirchlichen Termine finden Sie - sofern diese wieder stattfinden können - auf der Homepage des Pfarrverbandes unter www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-rott.

Das Erzbistum München und Freising hat aufgrund der Corona-Pandemie alle öffentlichen Gottesdienste abgesagt.

Während dieser Zeit wird die Heilige Messe

- jeden Donnerstag um 19:00 Uhr und
- jeden Sonntag um 10:15 Uhr

live aus der Pfarrkirche Rott übertragen. Den Link finden Sie auf der o.g. Homepage.

Wir hoffen, Ihnen den Besuch des Gottesdienstes einigermaßen zu ermöglichen, wenn wir auch nie den Eindruck und die Atmosphäre eines Gottesdienstes in unseren Kirchen ersetzen können.



Ihr

FRUGA

Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

Florian Hahl
Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstätt
08039 / 90 95 51

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Ofenbau
Heizung
Sanitär

Seit der III Generation sind wir Feuer und Flamme für Ihr Zuhause!

Ofenbau Liedl GmbH
Dr. Mitterwieser Straße 5
83556 Griesstätt

telefonisch 0 8 039 - 15 66
www.ofen-liedl.de

Heilige Firmung in Rott

Am Samstag, den 7. März, spendete der emeritierte Abt der Benediktiner Abtei Schäftlarn, Dr. Gregor Zasche, in der Pfarrkirche Rott am Inn das Sakrament der Heiligen Firmung für insgesamt 47 Jugendliche aus dem Pfarrverband.



Abt Gregor wählte in seiner lebendigen Predigt einen für die Jugendlichen recht griffigen Vergleich was die Firmung bedeute. „Die Firmung sei so etwas wie der *Führerschein des Glaubens*“, so Abt Gregor, „denn wie beim Fahren übernehmt Ihr nun selbst Verantwortung für Euren Glauben und für den eigenen Beitrag zur Glaubensgemeinschaft, „mit Eurem vertrauenserweckenden Gesicht quasi als Werbeträger für den Glauben“.

Er spannte den Bogen mit dem Vergleich des Führerscheins noch etwas weiter, „denn es bedarf neben den theoretischen Kenntnissen eben auch die Praxis, um ein guter Fahrer zu werden- oder auf den Glauben bezogen genügt es nicht nur zu wissen, was für einen gut ist, sondern es tatsächlich auch zu tun“. Er nannte den Heiligen Geist eine Art „Navigationssystem, das uns zwar den besten Weg zum Ziel zeige, aber fahren müssten wir eben selbst“.

Die Firmung sei auch der Eintritt in eine Freundschaft, und zwar zu Jesus Christus, der sich nie aufdrängen, aber selbst auch in den schwierigen Zeiten nie abwenden wird. So sei das Bekenntnis auch ein Einlassen auf die Überzeugung,

dass von den vielen Lebensdeutungen, Ratschlägen und Weltanschauungen die von Jesus Christus die bessere und richtige ist.

Mit der Firmung erhalten die jungen Menschen eine Art „Kompass“, der ihnen durch Jesus Christus und dem Heiligen Geist „die Richtung zu einem vom Glauben erfüllten Leben zeige - vor allem in den schwierigen und dunklen Zeiten“, so Abt Gregor.

Der eigens für die Firmung gebildete Projekt-Chor unter Leitung von Franz-Matthias Köster bildete den festlichen und stimmungsvollen Rahmen für diesen besonderen Tag. Nach dem Gottesdienst hatten Firmlinge mit Paten und Angehörigen beim Stehempfang noch Gelegenheit, persönliche Worte mit Abt Gregor, Pfarrer Klaus Vogl und Pfarrer Herbert Weingärtner zu wechseln.

Text/ Foto: Bernd Klemmer

Worte von Pfarrer Vogl

Liebe Griesstätterinnen und Griesstätter, die Coronakrise hat uns fest im Griff. Innerhalb kurzer Zeit rückte sie näher und näher. Angst, Sorge, Ohnmacht, Hilflosigkeit und Trauer um die Toten greifen um sich. Die sinnvollen Schutzmaßnahmen schneiden ein und wir spüren umso mehr, wie sehr wir einander brauchen. Der Verzicht auf viele unmittelbare soziale Kontakte hat Auswirkungen. Andererseits entdecke ich inmitten dieser Krise auch ganz viel Hilfsbereitschaft und Sorge füreinander. Ich möchte hier im Namen des Seelsorgeteams allen danken, die sich soweit wie möglich um Andere kümmern.

Ich möchte Sie an dieser Stelle auch ermutigen, uns Seelsorger zu kontaktieren, wenn Sie jemanden brauchen, der Ihnen zuhört, einen Rat gibt, weitervermittelt oder für und mit Ihnen betet. Wir möchten auch in dieser schweren Zeit für Sie da sein.

Unser kirchliches Leben ist ebenfalls stark von den Einschränkungen betroffen. Kirche wird gezwungenermaßen wieder mehr zur Hauskirche, zur Kirche daheim. Das ist in letzter Zeit vielfach weggebrochen, dass man zu Hause miteinander und füreinander betet. Unser Glaube kann und will uns gerade in dieser Zeit ermutigen, stärken und tragen. Hier kann die Krise auch eine Chance für neue Erfahrungen im Glauben sein.

Ich lade Sie ein, die Hl. Messen im Internet, Fernsehen oder Radio mitzufeiern und/oder auch daheim gemeinsam

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge Bahnhofplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

Spenglerei
Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9
83544 Alpbaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechräder
- Verblöckungen aller Art

zu beten. Die Glocken läuten jeden Abend um 19.30 und am Sonntag um 10 Uhr als Einladung zum Gebet. Auf der Homepage unseres Pfarrverbandes www.pfarrverband-rott.de finden Sie zahlreiche Gebetsvorschläge und Links.

Ich möchte Ihnen auch im Namen von Pfarrer Weingärtner und Gemeindefereferentin Hillenbrand alles Gute, Gesundheit, gute Genesung, Kraft, Zuversicht und Gottes Segen wünschen.

Klaus Vogl, Pfarrer

Aus dem Kindergarten



Absage Jubiläum "50 Jahre Kindergarten"

Aus gegebenem Anlass müssen wir leider unser Fest am Sonntag, 17.05.2020 und den Abend mit La Cantara und Rockwave unplugged am Freitag, 22.05.2020 absagen.

Wenn alles wieder „normal“ läuft, werden wir entscheiden, ob und wann die beiden Veranstaltungen nachgeholt werden. Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei Allen, die fleißig mitgeplant haben und die schon ihre Hilfe zugesichert hatten.

Passt bitte gut auf Euch auf und bleibt gesund!

Euer Kindergarten-Team

Aus den Schulen

Fußballturniere an der Mittelschule Rott

In der Woche nach den Faschingsferien fanden die alljährlichen Hallen-Fußballturniere der Mittelschule Rott statt. Bei allen Turnieren gab es spannende Spiele, wobei die Entscheidungen jeweils erst in den letzten Partien fielen. Bei den „Kleinen“ setzte sich überzeugend und ungeschlagen die Klasse 5b vor der 7. Klasse durch. In dem Turnier der 8. und 9. Jahrgangsstufen konnte sich die Klasse 9b erst 30 Sekunden vor Schluss den Turniersieg vor der punktgleichen 8. Klasse und 9b sichern. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass die Turniere auch nächstes Jahr wieder stattfinden sollen. Der Dank galt den Veranstaltern Herrn Huber, Herrn Biberger und Herrn Modes.

Text/ Foto: MS Rott



NEU bei uns:

**Shampoo auftragen
mit Power-Schaum!**

*** Besonders lackschonend**

*** Besonders reinigungsintensiv**

Im Gewerbegebiet Vogtareuth

Geöffnet:

Montag bis Samstag: 6.00 - 22.00 Uhr

Sonntag: 9.00 - 22.00 Uhr

Mit eigenem Kinderspielplatz!

Ein glänzendes Ergebnis
ab 50 Cent!

Fam. R. Stettner
Telefon 08075 - 1238

Übungsprojekt im berufsorientierenden Zweig Soziales und AWT

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b führten in der Woche vom 9. März ihr Übungsprojekt zum Thema "Osterfest" durch. Im Fachbereich Soziales sollten sie dazu ein mehrgängiges festliches Menü herstellen. In Teams wurden zuerst die einzelnen Komponenten zu einem stimmigen Menü zusammengestellt, wobei jeder zwei bis drei Gerichte auswählen durfte. Im Anschluss wurden Einkaufszettel geschrieben, selbständig eingekauft und die Lebensmittel sachgemäß in der Schulküche gelagert. Am nächsten Tag ging es dann zur Praxis. Die Gerichte mussten in einem zeitlich festgelegten Rahmen zubereitet werden. Das Eindecken des österlich dekorierten Tisches war ebenfalls zu erledigen. Die Gerichte des Buffets wurden dann von den Schülern stolz vorgestellt.



Am Freitag präsentierten die Teams ihre Referate in Form einer PowerPoint-Präsentation zu den Arbeitsaufträgen in AWT, reflektierten ihre eigenständigen Planungsphasen und praktischen Ergebnisse.

Text/ Foto: MS Rott

Die Ecke für die Jugend



Hallo,

in dieser schwierigen Zeit gebe ich trotzdem die Hoffnung nicht auf, dass wir das alles gemeinsam meistern.

Auch gebe ich die Hoffnung nicht auf, dass im Sommer das Ferienprogramm stattfinden kann!

Deshalb mein Aufruf, dass Ihr Euch alle in Zeiten des Homeoffice und der neuen Gedankenfindung ein paar Minuten für unsere Kinder und Jugendliche Zeit nehmt und Euch Aktionen überlegt.

Schreibt mir baldmöglichst Eure Ideen und Vorschläge, damit wir wieder ein vielfältiges und interessantes Programm in allen Altersgruppen zusammenstellen können (an baumgartner-michaela@t-online.de).

Bitte gerne auch Wünsche, Vorstellungen und Anregungen mitteilen.

Also, vielen Dank, bleibt gesund, haltet durch - für uns alle!

Bis bald - Eure Mischi

MEHR EXTRAS, WENIGER KOSTEN. Der ŠKODA FABIA COOL PLUS.



ŠKODA



20% auf alle Lagerwagen
mit Kurzzulassung

Eigentlich unglaublich, aber wahr: Der ŠKODA FABIA COOL PLUS bietet jetzt mehr für weniger. Denn zu einem richtig attraktiven Preis sind hier viele coole Extras wie Klimaanlage, Musiksysteem Swing und ŠKODA Surround Soundsystem bereits serienmäßig an Bord! Unsere große Frühjahrsaktion 2020: Auf alle Lagerwagen 20 % Nachlass auf ausgewählte Kurzzulassungen. Jetzt schon ab **12.490 €**. ŠKODA. Simply Clever.

ŠKODA FABIA COOL PLUS 1,01 MPI 44 kW (60 PS): Kraftstoffverbrauch in 1/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 4,3; kombiniert: 4,7; CO₂-Emission, kombiniert: 108 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B¹

¹Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS HUBER GmbH

Anton-Woger-Str. 7, 83512 Wasserburg am Inn

Tel.: 08071 9207-0

skoda@zum-huber.de, www.zum-huber.de

Huber
„Das ist mein.“ Autohaus

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr

Gut gerüstet für die kommenden Aufgaben

Am 1. März, nach einem Gedenkgottesdienst, hielt die Freiwillige Feuerwehr Griesstätt ihre Jahreshauptversammlung im Saal beim „Jagerwirt“ ab.

Die sehr gut besuchte Veranstaltung eröffnete Vorstand Alex Maier, der auf ein ereignisreiches Jahr 2019 zurückblicken konnte. Highlights waren neben dem Maibaumaufstellen das beliebte Gartenfest und das bestens gelungene Kesselfleischessen. Das enge Zusammenwirken der Vereine bei vielerlei Aktivitäten im Gemeindeleben und Feierlichkeiten übers Jahr sei in Griesstätt wirklich besonders.

Leider wurde der Maibaum erst kürzlich ein Opfer des Sturmes „Sabine“. Deswegen habe man sich kurzfristig einen Ersatz „besorgt“, der aber vermutlich bis Mai wieder ausgelöst werden wird.

Der Ausflug nach Augsburg in die Fuggerei und das Mitwirken am Ferienprogramm waren nur einige der vielzähligen sommerlichen Höhepunkte der Aktivitäten im Verein.

Beim Einsatz rund um die Eheschließung von Feuerwehrangehörigen sei allerdings ein Rückgang in 2019 zu verzeichnen gewesen“, so Maier augenzwinkernd, „hoffentlich ergeben sich dieses Jahr mehr Gelegenheiten“. Viel Engagement der 71 Aktiven und 471 Mitglieder sei in 2020

neben den allgemeinen Aufgaben gefordert. Heuer steht die Ausrichtung des Kreisjugendfeuerwehrtags im Juli an und die Vorbereitungen zum 150-jährigen Jubiläum im kommenden Jahr laufen bereits ebenfalls in vollen Zügen.

Im Tätigkeitsbericht für 2019 konnte der 1. Kommandant, Georg Weiderer auf knapp 4.500 Stunden geleistete Arbeit zurückblicken. Einsatzstunden und deren Nachbereitung machten etwa die Hälfte aus, ein Drittel der Zeit für Übungen, Aus- und Fortbildungen. Mit 26 Einsätzen im Rahmen technischer Hilfeleistung, sowie 6 Einsätzen "Brand" und 21 Einsätzen i.S.d. "Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes" (u.a. Einsätze mit Brandmeldeanlagen) war die Einsatzstatistik etwa im Rahmen der Vorjahre.

Beachtliche 800 Stunden wurden für die Jugendarbeit investiert. Die ersten Erfolge zeigten sich bereits durch die guten Leistungen im Wissenstest 2019, den viele Teilnehmer der Jugendgruppe 1 (Foto) mit Auszeichnung abschließen konnten.



Vorstand Alex Maier, Jugendwart Florian Seemann und Kommandant Georg Weiderer überreichen die Urkunden an die erfolgreichen Teilnehmer

Viele Jugendliche (Mädchen und Jungs) konnten zudem für die abwechslungsreiche Arbeit und Aufgaben bei der Feuerwehr begeistert werden und stehen nun als Nachwuchskräfte zur Verfügung.



11 neue aktive Mitglieder wurden mit Handschlag durch Kommandant Georg Weiderer (re.), Vorstand Alex Maier und Jugendwart Florian Seemann in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.

Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01
Mobil 0163/ 294 73 14
e-mail: info@elektro-hobelsberger.de
Internet: www.elektro-hobelsberger.de

EGENE SCHLACHTUNG



Gassner
Landmetzgerei

WARME GERICHTE · BROTZEITEN · FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10

Nach Berichten des Schriftführers und folgend des Kasiers bot Kreisbrandinspektor Stephan Hangl an seinem ersten offiziellen Tag im neuen Amt (in Nachfolge von Georg Wimmer) volle Unterstützung im Rahmen seiner Möglichkeiten an und wünschte sich weiterhin eine aktive Zusammenarbeit. Bürgermeister Robert Aßmus schloss seine Dankesworte an die Versammlung mit der Feststellung „Eine Gemeinde funktioniert nur dann, wenn es ein aktives Für- und Miteinander gibt“ und wie beispielhaft dies auch durch die Feuerwehr gelebt wird. Zum Ende der Versammlung erbat sich Pfarrer Herbert Weingärtner Gottes Segen und Beistand für die kommenden Einsätze und Übungen.

Text/Fotos: Bernd Klemmer

Neues vom Schützenverein



Jahreshauptversammlung

Viele Berichte standen bei der Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Fröhlichkeit Griesstätt im Schützenstüberl im Gasthaus Jagerwirt auf der Tagesordnung. Vorangegangen war der gutbesuchten, über drei Stunden dauernden Versammlung ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Vereins. Schützenmeister Michael Albersinger sagte am Schluss seiner Begrüßung Pfarrer Herbert Weingärtner für die Feier ein Dankschön. Bevor der Schützenmeister seinen Tätigkeitsbericht gab, lud er zum Gedenken an die im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen Ehrenmitglieder Stefan Huber und Richard Liedl und an die Fördervereinsmitglieder Georg Huber und Franz Schuster ein. In seinem Bericht erinnerte der Schützenmeister an die Freundschaftsschießen, an das Aufstellen von Störchen bei jungen Eltern, an die Teilnahme an Festen der Patenvereine und an das eigene Gartenfest, wofür er sich bei der Familie Bürger für die Überlassung der Festhalle bedankte. Sein Dank galt auch allen Helferinnen und Helfern und allen Kuchenbäckerinnen. Er nutzte die Gelegenheit, alle wieder zum Mithelfen zum Gelingen des diesjährigen Festes am 26. Juli zu bitten. Fleißig mitgeholfen haben Vereinsmitglieder, so der Schützenmeister, auch bei Feier zur Maibaumaufstellung und auch jetzt, als der Maibaum nach dem Sturm wieder umgelegt werden musste. Wie Michael Albersinger berichtete, gehören derzeit insgesamt 352 Personen im Alter von neun bis 96 Jahren dem Verein an. Davon sind 297 Erstmitglied und 55

Zweitmitglied. Einen guten Verlauf nahm gemäß dem Bericht des Schützenmeisters auch das ausgetragene Kleinkaliberschießen in der vereinseigenen KK-Anlage. Beteiligt haben sich dabei 123 Schützen aus dem gesamten Schützengau Wasserburg-Haag und aus Vogtareuth, Rott und Söchtenau. Lang war die Liste, denen der Schützenmeister dankte im Namen der gesamten Vorstandschaft, angefangen beim Förderverein bis zu den beiden Ehrenschiützenmeistern, die Vereinsmitgliedern die Glückwünsche des Vereins bei hohen Geburtstagen übermitteln. Weiter gab er die Termine für das Ostereierschießen am 3. April, für die Radl-Wallfahrt nach Altötting am 1. Juni neben anderen weiteren bekannt. Über zehn neue Mitglieder bei den Kleinkaliberschützen (KK) freute sich KK-Stand-Leiter Otto Eder. Er dankte allen Schützinnen und Schützen für das gute Verhältnis untereinander, sowie auch dem Schützenmeister für dessen Einsatz für die KK-Schützen. Wie dieser anschließend ausführte, stehen auf Grund gesetzlicher Vorgaben in der KK-Anlage erhebliche Umbaumaßnahmen bevor. Hierzu wurde bereits ein eigener Ausschuss gebildet, der sich auch schon mit einem Schießstand-Sachverständigen, einem Brandschutzsachverständigen und dem Bauausschuss des Gemeinderates bei Ortsterminen getroffen hat. Da die KK-Schießanlage im eigentlichen Luftschutzraum ist, wird die Schützengesellschaft zum Umbau einen Antrag an die Gemeinde als Eigentümer der Räumlichkeiten mit der Bitte um Behandlung in der nächsten Gemeinderatssitzung stellen. Diesen Antrag gab der Schützenmeister den Versammlungsteilnehmern bekannt. Schriftführer Georg Arnold begann seinen Bericht mit dem Protokoll über die letztjährige Jahreshauptversammlung und ging dann auch auf die verschiedenen Aktivitäten des Vereins, besonders im geselligen Bereich, und auf die sechs Vorstandschaftssitzungen ein. Richtig oft unterwegs waren im abgelaufenen Vereinsjahr die Böllerschützen. Schussmeister Ludwig Bürger ging auf die einzelnen Termine in seinem Bericht ein. Als Höhepunkte nannte er das Maibaumaufstellen in Griesstätt, das Gau-Böllertreffen in Babensham, die Eröffnung des Wasserburger Frühlingfestes, sowie verschiedene Geburtstagfeiern und kirchliche Festtage, an und bei denen Böllerschüsse abgegeben wurden. Bürger lud die Böllerschützen schon jetzt zu den vielen, anstehenden Schießen in diesem Jahr ein, zu denen auch wieder verschiedene Böller-Treffen und die Eröffnung des Wasserburger Christkindlmarktes zählen.



Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel.: 0 80 71 - 9 22 76 70
Fax: 0 80 71 - 9 22 76 71
info@zaubergarten-ried.de
www.zaubergarten-ried.de

Obstbäume • Beerensträucher
Gemüsepflanzen • Blumen



Für ihre Verdienste um das Böllerschützenwesen zeichneten Schussmeister Ludwig Bürger (re.) und Gauschützenmeister Erich Eisenberger (li.) die Böllerschützen Peter Bürger, Martin Fleidl und Siegfried Maier mit dem silbernen Ehrenzeichen aus.

Auch sportlich lief es bei der Griesstätter Schützengesellschaft im abgelaufenen Vereinsjahr wieder sehr gut. Dies ging besonders aus dem Bericht von Sportleiter Christian Liedl hervor. Am aktiven Vereinsleben nehmen nach seinen Ausführungen Mitglieder von sieben bis 81 Jahren teil, die sich auch an den Vereinsmeisterschaften beteiligten. Erstmals wurde dabei in der Klasse „Schüler RedDot“ mit einem Lichtgewehr geschossen. Den Titel sicherte sich damit Martin Eder vor Jakob Eder und Uli Wagner. Mit dem normalen Luftgewehr schossen die „älteren“ Schüler. Neuer Meister wurde in dieser Wertung Lukas Bayreuther vor Vanessa Vucina und Benedikt Hofer. In der Klasse „Herren/Damen“ waren die besten Schützen Witali Kostezki mit 387,4 Ringen, Christian Liedl mit 380,1 Ringen und Georg Arnold mit 378,3 Ringen. Vereinsmeister in der Seniorenklasse wurde Andreas Römersberger und in der Freizeitklasse Ludwig Bürger. Bei den Senioren, die aufliegend schießen, sicherte sich Richard Albersinger vor Richard Römersberger und Max Albersinger mit dem Luftgewehr den Vereinsmeistertitel. Gute Ergebnisse wurden auch mit der Luftpistole von den 31 Schützinnen und Schützen geschossen, um Vereinsmeister zu werden. Die Besten waren in der Schülerklasse Toni Vucina, bei den Jugendlichen Claudia Harich und bei den Senioren Rudolf Ziegler. Hans Huber führte die Wertung in der Klasse Herren/Damen an vor Doris Vucina und Josef Wagner. Das Jahresbestenblatt hatte mit einem 2,5 Teiler Doris Vucina geschossen. Vereinsmeister wurden auch mit dem Kleinkalibergewehr und –Pistole, mit der KK-Sportpistole, mit der Freien Pistole und auch mit der Großkaliber-Pistole ermittelt, wie der Sportleiter berichtete und dabei die jeweils besten Schützen

bekannt gab. Stolz war der Sportleiter, dass sieben Mannschaften des Vereins an den Rundenwettkämpfen teilnehmen und dies mit guten Ergebnissen. Besonders hob er dabei die Sportpistolen-Mannschaft hervor, die derzeit in der Oberliga-Ost den Verein sehr erfolgreich vertritt. Auch bei den Meisterschaften des Gau Wasserburg-Haag waren Aktive des Vereins wieder sehr erfolgreich, wie Christian Liedl ausführte. In 19 verschiedenen Disziplinen wurden 38 Stockerlplätze belegt. Super fand es der Sportleiter, dass sich wieder Schützen des Vereins zur Teilnahme an der Oberbayerischen, an der Bayerischen und auch an der Deutschen Meisterschaft beteiligen konnten. Sein Dank galt nicht nur allen Schützinnen und Schützen, besonders aber auch den Jugendleitern und Helfern bei den Schießabenden. Nicht ganz so lang wie der vom Sportleiter war der Bericht von Jugendleiter Alexander Bastyans über die Schüler- und Jugendarbeit im Verein. Gut angekommen ist wieder die Aktion beim Ferienprogramm, wo die jüngeren Teilnehmer mit dem Licht-Gewehr schießen durften, aber auch das Christbaumkugelschießen. Die Eltern waren eingeladen zum Faschingsschießen, was gut ankam. Weiter ging der Jugendleiter auf die Teilnahme und auf das Abschneiden bei der Gaumeisterschaft ein, wobei sich Toni Vucina und Claudia Harich zur Oberbayerischen Meisterschaft qualifizierten. Lob gab es vom Jugendleiter auch für die Teilnehmer am Jugendbestenschießen des Schützengaus und am Schülercup, wo gute Ergebnisse erzielt wurden.

Über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins legte Kassier Lorenz Reindl Rechenschaft ab. Sein Dank galt allen Spendern, besonders der Sparkasse Wasserburg, die sich an den Kosten für ein Jugendluftgewehr beteiligte. Dem Kassier wurde von Kassenprüfer Richard Römersberger eine super Kassenführung bestätigt. Auf seinen Vorschlag hin wurde der gesamten Vorstandschaft die Entlastung erteilt.

Bürgermeister Robert Aßmus gratulierte dem Verein zu den vielen Erfolgen bei den verschiedensten Wettbewerben, lobte die gute Jugendarbeit und wünschte "Macht's weiter so". Gern übernahm er die Leitung der Neuwahl der Vorstandschaft. Einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde dabei Schützenmeister Michael Albersinger. Als stellvertretende Schützenmeisterin wurde Doris Vucina vorgeschlagen und einstimmig gewählt. In ihren Ämtern



KFZ-SLEIK

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

Mobil: 0172 / 8496087

Tel.: 08039/9088510
Fax: 08039/9085351

info@kfz-sleik.de
www.kfz-sleik.de



Gartengestaltung Achatz



Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: info@gartengestaltung-achatz.de

www.gartengestaltung-achatz.de

bestätigt durch die Wiederwahl wurden KK-Stand-Leiter Otto Eder, Schriftführer Georg Arnold, Kassier Lorenz Reindl und erster Schussmeister Ludwig Bürger. Von Christian Liedl übernimmt der bisherige stellvertretende Schützenmeister Hans Huber das Amt als Sportleiter. Bestätigt wurde auch Alexander Bastyans als erster Jugendleiter. Neu in die Vorstandschaft wurde Katrin Reindl als Damenleiterin gewählt. Kassenrevisor bleibt Richard Römersberger. Dem zukünftigen Ausschuss gehören wie bisher Klaus Harich, Konrad Obermayer, Rudolf Ziegler sen. und Peter Bürger, sowie die neuen Mitglieder Josef Wagner, Christian Liedl, Josef Arnold und Gerald Frabschka an. Als neue Fahnen-Abordnung wurden Josef Wagner, Alois Kolbeck und Daniel Hanslmeier gewählt. Der neu gewählten Vorstandschaft wünschte Bürgermeister Aßmus viel Erfolg und gute Zusammenarbeit.



Das Foto zeigt die neue Vorstandschaft der Schützengesellschaft Griesstätt mit (v.li.) Fähnrich Josef Wagner, 1. Jugendleiter Alexander Bastyans, Sportleiter Hans Huber, Kassier Lorenz Reindl, Damenleiterin Katrin Reindl, 1. Schützenmeister Michael Albersinger, 2. Schützenmeister Doris Vucina, KK-Stand-Leiter Otto Eder, 1. Schussmeister Ludwig Bürger, Schriftführer Georg Arnold.

Eine glückliche Hand in der Führung des Vereins, einem der größten im Schützengau, wünschte auch Gauschützenmeister Erich Eisenberger in seinem Grußwort. Er hatte die Ehre, verdiente und langjährige Mitglieder der Schützengesellschaft zu würdigen. Für seine 25jährige Mitgliedschaft konnte er Otto Eder eine Ehrennadel und Dankurkunde überreichen. Nadel und Urkunde für die 40jährige Zugehörigkeit durfte er Peter Bürger, Johann Hofmeister, Gottfried Huber, Herbert Huber und Josef Wagner überreichen. Ausgezeichnet wurden Georg Stecher und Johann Sturainer für ihre 50jährige Vereinsangehörigkeit, sowie Peter Leyerer und Ludwig Liedl für ihre 60jährige Mitgliedschaft. Besonders freute es den Gauschützenmeister un-

ter dem Beifall von den Versammlungsteilnehmern, Rudolf Mayer für seine 70jährige Vereinszugehörigkeit mit einem Ehrenzeichen, Urkunde und einem Schreiben des Landeschützenmeisters zu danken.



Rudolf Mayer (Mi) wurde für seine 70jährige Vereinszugehörigkeit mit einem Ehrenzeichen, Urkunde und einem Schreiben des Landeschützenmeisters von Gauschützenmeister Erich Eisenberger (re) und Schützenmeister Michael Albersinger besonders geehrt.

Bevor Schützenmeister Michael Albersinger die gut besuchte Versammlung abschloss, wurde von den Mitgliedern zur Finanzierung des Kleinkaliberstand-Umbaus eine Erhöhung der Beiträge für Zweitmitglieder einstimmig beschlossen. Martin Fleidl, Vorstand des Fördervereins, dankte dem Schützenmeister und der gesamten Vorstandschaft für ihre Arbeit zum Wohle des Vereins.

Text/ Fotos: Alfons Albersinger

Erfolge bei den Meisterschaften des Schützengaus Wasserburg - Haag

Bereits in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes konnte über zahlreiche vordere Plätze bei den Gaumeisterschaften berichtet werden. Bei Redaktionsschluss hatten noch nicht alle Wettkämpfe stattgefunden. Auch werden die Mannschaftsergebnisse erst jetzt veröffentlicht.

Außerdem können wieder hervorragende Ergebnisse der Schützengesellschaft gemeldet werden. Die Reihenfolge der Disziplinen richtete sich nach den Kennziffern der einzelnen Wettbewerbe.

Besonders die vielen 1. Plätze in der Mannschaftswertung zeigen die Leistungsfähigkeit der Schützengesellschaft Griesstätt.

Seit 1999 **Nachhilfe** Karin Reich 

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 080 71/66 19
Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de



Alpencafe
Cafe
Backshop • Imbiss

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Di, Do, Fr 6:00-18:00 Uhr
Mi 6:00-13:00 Uhr
Sa 6:30-12:00 Uhr
So 7:30-17:00 Uhr

Hausgemachte Kuchen und Torten
Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

Luftgewehr Stehend-aufgelegt:

Herren 2: 4. Römersberger Richard

Herren 3: 6. Albersinger Richard

KK 50m Stehend-aufgelegt:

Senioren 2: 3. Römersberger Richard

Senioren 3: 1. Römersberger Hans

KK 50 m Stehend:

Herren I: 1. Kostezki Witali; 9. Liedl Christian; 12. Albersinger Michael

KK 3 x 40 Schuss (3-Stellung)/ Herren 1: 1. Kostezki Witali

KK Liegend/ Herren 1: 2. Kostezki Witali

Ordonnanzpistole bis 1945: 1. Ziegler Rudi; 2. Wallner Robert; 4. Eder Paul; 5. Harich Klaus; 6. Ziegler Rudi sen.; 7. Römersberger Hans; 9. Dörrer Georg

Ordonnanzpistole ab 1945: 2. Ziegler Rudi; 3. Eder Paul; 4. Huber Johann; 9. Fleidl Martin

LP Mehrkampf/ Herren 1: 1. Seitz Johannes

LP Standard: 1. Seitz Johannes

Sportpistole:

Herren 1: 1. Seitz Johannes; 3. Ziegler Rudi; 4. Ziegler Reinhard; 9. Braun Georg

Herren 3: 1. Huber Johann; 4. Seitz Johannes

Herren 4: 3. Ziegler Rudi sen.

Zentralfeuerpistole:

Herren 1: 1. Ziegler Rudi; 3. Ziegler Reinhard

Herren 3: 1. Ziegler Rudi sen.

MANNSCHAFTSERGEBNISSE

KK-Gewehr 50 m stehend, Herren 1: 2. Griesstätt

Luftpistole, Herren 1: 4. Griesstätt

Freie Pistole:

Herren 1: 1. Griesstätt

Herren 3: 1. Griesstätt I; 2. Griesstätt II

Olymp. Schnellfeuerpistole/ Herren 1: 1. Griesstätt

Sportpistole/Herren 1: 1. Griesstätt

Zentralfeuerpistole/ Herren 1: 1. Griesstätt

Großkaliberpistole 9 mm/ Herren 1: 1. Griesstätt

Großkaliberpistole .45 ACP/ Herren 1: 1. Griesstätt

Großkaliberrevolver .357 Mag./ Herren 1: 1. Griesstätt

Standardpistole/ Herren 1: 1. Griesstätt

Die Vereinsmeisterehrung wird später nachgeholt. Die Oberbayerischen Meisterschaften fielen wegen der Coronakrise aus, was für diejenigen Schützen, die sich über die Gaumeisterschaften qualifiziert hatten, leider sehr schade ist.

Text: Hans Römersberger

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft

Jagdvorsteher Christian Egger konnte zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft am 3. März 2020 stimmberechtigte Jagdgenossen, 2. Bürgermeister Alois Altermann, die Obmänner des BBV und des WBV, Gemeinderäte und die Jägerschaft begrüßen.

Schriftführer Johann Fleidl trug den Bericht der letzten Jahreshauptversammlung vor und anschließend legte Kassier Hans Inninger den Kassenbericht vor.

Kassenprüfer Georg Gartner hatte zusammen mit Josef Bürger die Kasse geprüft und eine ordnungsgemäße und saubere Kassenführung bestätigt. Georg Gartner schlug der Versammlung die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft vor und per Handzeichen wurde der Kassier und die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Zu Beginn des Berichtes des Jagdvorstehers schilderte Christian Egger kurz die Arbeit der Vorstandschaft und informierte über die jagdliche Situation in den Revieren. Der milde Winter ist gut für die Verbissituation gewesen. Dies erschwerte aber die Jagd, weil dadurch im Wald das Nahrungsangebot hoch war und das Wild so den Wald nicht verlassen musste. Beim Schwarzwild war es im Winter über ruhig. Die von der Jagdgenossenschaft gekaufte Biberfalle befindet sich im Einsatz und Jagdvorsteher Egger appellierte an die Jagdgenossen, immer die Biberschäden zu melden und die Entnahme zu beantragen. Die Blühstreifenaktion hatte 2019 keinen Erfolg. Es blühte einfach nichts und bei einer Fortsetzung soll der Saatguthersteller gewechselt werden. Egger teilte mit, dass Willi Schuster, der verantwortliche Jäger von Revier V, krankheitsbedingt gekündigt hat. Hierzu konnte die Vorstandschaft mit Martin Kröger aus Prutting einen Bewerber finden. Er stellte sich vor und beantwortete Fragen aus der Versammlung.

Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin

sowie Homöopathie

Chia-Shun Hsieh

Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin

Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt

www.Praxis-Hsieh.de oder
www.Praxis-Griesstätt.de

Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458



Sprechzeiten:

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Fr 15:30 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 19:30 Uhr

Terminsprechstunden:

Mo bis Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



DR. MED. DENT.
MARIA BETZL
ZAHNÄRZTIN

unsere Sprechzeiten

Mo 8:00-12:00 · 14:00-18:00
Di 8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi 8:00-12:00
Do 8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr 8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
 Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
 www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

Mit 27 Ja-Stimmen von 28 abgegebenen Stimmen wurde einer Anstellung entsprochen.

Zur Verwendung des Jagdpachtschillings wurde einstimmig der Vorschlag von der Vorstandschaft, 3 Euro pro Hektar auszuzahlen, angenommen. Der Jagdpachtschilling wird ab 1. Mai bei der Raiffeisenbank Griesstätt ausbezahlt (Änderungen auf Grund der Corona-Krise werden in der Wasserburger Zeitung und im Gemeindeblatt mitgeteilt). Außerdem stimmte die Versammlung für die weitere Ansaat von Blühstreifen und Wildäcker.

Bei der anstehenden Wahl der Vorstandschaft teilte Beisitzer Rudi Liedl mit, dass er nicht mehr kandidiert. Andreas Kriechbaumer stellte sich dafür zur Wahl. Mit jeweils einer Enthaltung wurden Christian Egger (Jagdvorsteher), Rupert Sigl (2. Jagdvorsteher), Martin Wagner (Beisitzer), Andreas Kriechbaumer (Beisitzer), Hans Inninger (Kassier) und Hans Fleidl (Schriftführer) gewählt. Wahlleiter 2. Bürgermeister Alois Altermann dankte der Vorstandschaft für die bisher geleistete Arbeit und gratulierte den Gewählten.

Bei "Wünsche und Anträge" teilte Christian Egger auf Anfrage den Abschluss der einzelnen Reviere mit. So wurden im Revier I 48 Stück, im Revier II 45 Stück, im Revier III 30 Stück, im Revier IV 44 Stück und im Revier V 38 Stück Rehwild erlegt. Für die Rehkitzsuche soll vor der Mahd im Frühjahr mit dem revierzuständigen Jäger gesprochen werden. Es sind im näheren Umfeld Drohnen mit Wärmebildkameras vorhanden.

Zum Schluss bat der Jagdvorsteher bei den Jagdgenossen um eine rege Beteiligung bei den Waldbegängen.

Text: Hans Fleidl

Neues vom Trachtenverein

Freude an alpenländischer Volksmusik

Ein dickes Lob für die hohe musikalische Qualität der Darbietungen gab es von Moderator und stellvertretendem Gaumusik- und Liederwart Stefan Kern. Neun Gruppen und sechs Solisten folgten der Einladung von Gebietsvertreter Ludwig Redl, um beim Gebietsjugendhoagascht im Gasthaus „Zur Schönen Aussicht“ in Höslwang das Publikum zu unterhalten.

Das Rezept für einen kurzweiligen Sonntagnachmittag, an dem sich trotz schönstem Frühlings-Sonnenschein Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ein Wirtshaus setzen und auch noch mucksmäuschenstill sind, hat Sepp Hackl jun., Jugendleiter des Endorfer Trachtenvereins und Organisator, zusammengestellt. Dazu braucht es zum Einen junge Musikanten und Musikantinnen mit herzerfrischender Begeisterung für Volksmusik, die ihre Nervosität überwinden und sich trauen, vor vielen gespannten Zuhörern die eingeübten Musikstücke zu spielen und zu singen (Foto: "Dreierloa Soatnmusi" mit Franziska und Johanna Albersinger aus Griesstätt).



Wenn dann noch ein gutgelaunter Ansager mit dem richtigen Gespür für das Interesse des Publikums und humorvollen Sprüchen durch das Programm führt, dann vergeht die Zeit wie im Flug. Die Begeisterung für alpenländische Volksmusik riss nicht ab. Spontan und ungezwungen musizierten die jungen Künstler nach dem offiziellen Programmteil noch weiter. 14 Vereine gehören dem „Gebiet Simssee“, einem der 8 Gebiete des Gauverbandes I, an. Sie können, was den Musikantennachwuchs betrifft, mit Stolz und Zuversicht in die Zukunft blicken. Ein Dank an alle Mitwirkenden: Einfach Zamgspuit, Geschwister Vordermayer, Ham No Koan Nam, Dreigesang Staber/Moosrainer, Dreierloa Soatnmusi, Vierergspann, Kleebladl-Musi, Doi-Berg-Musi und Stoa-Musi. Die Solisten: Maria Astner, Seppi Astner, Leonhard Stephan, Hansi Martl, Marita Künstner und Josef Krieger.

Text/ Foto: Monika Loferer



Einfach schöner Reisen!





Reisebüro Marx
Traunsteiner Str. 21
83093 Bad Endorf
Tel: 08053-307770
badendorf@marx-reisen.de
www.marx-reisen.de



Marx Reisebüros in:
 Fridolfing • Altötting • Freilassing • Traunstein • Wals • Mattighofen • Traunreut

Neues von der Katholischen Landjugend

Einsatz für den Landjugendstorch

Am 16. März traf sich eine kleine Abordnung der KLJB zu einem besonderen Einsatz: Der Landjugendstorch flog wieder!



Diesmal landete er in Wörlham bei Sabine und Matthias Stecher (Foto): Die kleine Christina hatte nämlich am 14. März das Licht der Welt erblickt!

Wir gratulieren Sabine und Matthias nochmals herzlich und wünschen der kleinen Familie Gesundheit und Gottes Segen.

Kaum gelandet, bekam unser fleißiger Storch schon seinen nächsten Auftrag:

Am 29. März flog er weiter in die Nachbargemeinde Schonstett, wo wenige Tage zuvor Sebastian Eugen zur Welt kam. Wir gratulieren den Eltern Eva und Max Obermayer und wünschen auch ihnen alles Gute und viel Freude mit ihrer kleinen Familie.



Weinfest der Landjugend

Auf Seite 27 dieses Gemeindeblattes findet Ihr den Flyer unseres alljährlichen Weinfestes. Dieses ist für den 15. Mai in der Dunstmoar-Halle geplant.

Aufgrund der Corona-Krise ist jedoch unsicher, ob die Veranstaltung stattfinden wird. Text/ Foto: Verena Hanslmeier

Stadtführung der Montags-Gymnastik-Gruppe

Zu einer Stadtführung der besonderen Art zum Thema „Sprichwörter“ fand sich die Montags-Gymnastik-Gruppe an einem Samstag zusammen. „Keine Ahnung von Tuten und Blasen“ oder „Grün und Blau schlagen“, „in Bayern gehen die Uhren anders“ und viel, viel mehr dieser für uns geläufigen Aussprüche verband Irene Kristen-Deliano mit der Stadt Wasserburg. Es war eine sehr unterhaltsame Stadtführung!

Text/ Foto: Irene Lindner



Aktuelles aus der Tischtennis-Abteilung

Auch der Tischtennis-Sport leidet unter den Maßnahmen, die aufgrund der Corona-Pandemie von öffentlicher Seite erlassen wurden. Da die Tischtennisplatte bekanntlich 2,74 m lang ist, hätte man auch unter Wettkampfbedingungen den geforderten Mindestabstand von 1,5 m zwischen zwei Personen einhalten können, zudem ein gestandener Abwehrspieler ja sowieso zusätzlich mindestens 5 m hinter der Platte agiert. Allerdings hätte man eine Balldesinfektionsanlage benötigt oder ständig neue Bälle und man hätte auf das gemütliche Beisammensein nach dem Spiel verzichten müssen.

Deshalb wurde sofort nach Schließung der Schulen auch in Griesstätt der Spiel- und Trainingsbetrieb der Tischtennisabteilung unterbrochen, fast gleichzeitig mit der offiziellen Mitteilung des BTTV, dass der Spielbetrieb eingestellt wird. Einige Zeit wurde die Entwicklung abgewartet, am 2. Ap-

mp

markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

hans-brunner-str. 15 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

Autoglas Maier GmbH

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 • 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de

ril gab es jedoch den Beschluss des deutschen Tischtennisbundes, dass die Saison nicht mehr fortgeführt wird. Als Abschlusstabellen gelten im Bereich des Bayerischen Tischtennisverbandes die Ergebnisse beim Einstellen des Spielbetriebes, also die Tabellenstände aller Ligen vom 13.03.2020.

Aktuelle sportliche Ereignisse

Aus Griesstätt nahmen bei der Bezirksbereichs-Minimeisterschaft in Rosenheim 4 Kinder teil. Dabei hat sich Marvin Meißner für das weiterführende Turnier der Bezirksminimeisterschaft qualifiziert, das jedoch aufgrund der Corona-Krise leider ersatzlos abgesagt wurde.

Die 1. Erwachsenenmannschaft erreichte den hervorragenden 3. Platz in der Bezirksklasse A.

Die 2. Erwachsenen-Mannschaft wurde letzte Saison in der Bezirksklasse B Vizemeister, sicherte sich nun, nach der Herbstmeisterschaft im Dezember, den 1. Platz und ist somit Meister und Aufsteiger ebenfalls in die Bezirksklasse A. Und das bereits vor dem Abbruch der Saison, d.h. sie wäre auch bei einem regulären Ende der Spielzeit nicht einzuholen gewesen!

Herzliche Gratulation an die Meistermannschaft (Foto).



Die 3. Erwachsenen-Mannschaft errang letzte Saison in der Bezirksklasse C den 4. Platz und konnte als Nachrücker in die Klasse B aufsteigen. Sie konnte den Abstieg durch einen sicheren 8. Platz vermeiden und kann aber froh sein, dass keine Relegation gespielt wird und sie bleibt somit in der Liga.

Die 4. Mannschaft konnte letzte Saison in der Bezirksklasse D diesmal knapp hinter Eggstätt II nur die Vize-Meisterschaft feiern, stieg aber in die Bezirksklasse C auf. Sie kann durch den hervorragenden 2. Platz der vorgezogenen Endtabelle nochmals aufsteigen und spielt künftig in der Bezirksklasse B.

Noch ein Aufstieg - und zwar der 5. Mannschaft! Auch sie konnte die Vizemeisterschaft und somit den Aufstieg in die Bezirksklasse C bereits vor dem Abbruch der Saison feiern.

Die neu gemeldete 6. Mannschaft ist in der gleichen Liga wie die 5. Mannschaft und beendet die Saison auf dem 8. Platz.

Die 1. Jugendmannschaft wurde Ende letzter Saison von der Bezirksoberliga (vorletzter Platz) in die Bezirksliga zurückgezogen. Dort sind sie auf dem 6. Platz der Abschlusstabelle.

Die 2. Jugend konnte in der Bezirksklasse A letzte Saison den 4. Platz erreichen; sie wurden auch zurückgezogen in die Klasse B eine Liga tiefer, sie sind dort auf dem zweiten Platz der Endtabelle.

Wenn die Halle wieder geöffnet wird, werden wir versuchen, den Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen, sofern dies zulässig ist. Da im Sommer der Spielbetrieb sowieso ruht, werden wir uns dann in Ruhe auf die neue Saison im Herbst vorbereiten und evtl. das eine oder andere Turnier in Griesstätt ausrichten. Text: Franz Eckl; Foto: Martin Fuchs

Neues vom Sportverein



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereins hätte ursprünglich am 21.03.2020 stattfinden sollen. Auf Grund der bekannten Situation wurde diese abgesagt. Einen neuen Termin gibt es noch nicht. Dieser wird aber rechtzeitig bekanntgegeben.

Sportverein arbeitet jetzt einheitlich mit Microsoft Office-Programmen

Der Sportverein arbeitet seit Kurzem einheitlich mit dem Office Programm von Microsoft. Im Zuge der Standardisierung einer einheitlichen Datenbank zur Verwaltung aller elektronischen Daten vor allem aber auch, um aus der Historie Schriftstücke und Fotos einheitlich auf einer Da-

La Stoffa

EICHHORNWEG 1
83512 WASSERBURG
Tel. 08071 / 92 51 48

KURZWAREN
FACHBERATUNG
BESONDERE STOFFE

S I P Fliesen GmbH

Fliesenleger Meisterbetrieb
Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Fachbetrieb der Bauinnung München

Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt

FLIESEN UND
NATURSTEIN

www.sip-fliesen.com

Telefon: 08039 / 907817
E-Mail: pietzykatis1@aol.com

tenbank zu digitalisieren, konnte man mit Microsoft das passende Produkt dafür gewinnen, das für gemeinnützige Vereine in vollem Umfang angeboten wird.

So können Vorstandschaft und die Abteilungen mit Office365 die bekannten Programme Outlook, Word, Excel, Powerpoint, Sharepoint, sowie die Datenbank oneDrive durch den Sportverein nutzen. Auch wurden bereits interne Sitzungen in der Zeit der Ausgangsbeschränkung virtuell über Microsoft Teams, dem Nachfolger von Skype, online als Videokonferenz abgehalten, sowie Arbeitspakete über MS Planner verteilt. Auch standardisierte Mailadressen des Vereins konnten nun durchwegs angelegt werden. Besonderer Dank gilt hier im besonderen dem Vorstandskollegen Sepp Ott für die Projektleitung. Für den Verein ist es ein Meilenstein, dass dies umgesetzt wurde.

Wissentlich, dass den Ehrenamtlichen hier nun ein großes Potential gegeben wurde, einheitlich zu arbeiten; auf der anderen Seite, dass mit der Erfassung der bestehenden Fotos und Schriftstücke noch viel Arbeit für die Ehrenamtlichen vor uns liegt.

Text: Jürgen Gartner

Erste-Hilfe-Kurs an Säugling und Kind bei der Eltern-Kind- Gruppe

Dass jeder im Laufe seines Lebens einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren sollte, ist eigentlich selbstverständlich. Das in einem Erste-Hilfe-Kurs erlernte Wissen kann im Notfall Leben retten. Meistens ist der letzte Erste-Hilfe-Kurs schon eine längere Zeit her und der damals besuchte Kurs war vielleicht auch nicht auf das Thema Erste Hilfe am Kind ausgelegt.

Deshalb kamen Ende Februar einige Mamas der Eltern-Kind-Gruppe, eine Oma und eine interessierte werdende Mama zu einem Erste-Hilfe-Kurs an Säugling und Kind zusammen.

Edith Maier aus Griesstätt ist Erste-Hilfe-Ausbilderin bei

www.richtig-helfen.com und hat uns einen sehr lehrreichen, informativen und umfangreichen Abend gestaltet.

Inhalt des Abends war, wie man im Notfall bei den eigenen Kindern und auch anderen Kindern richtig reagiert. Mit dem theoretischen Teil des Abends, den verschiedenen Notfallsituationen und auch den praktischen Übungen z.B. den Wiederbelebungsmaßnahmen an Säuglings- und Kinderpuppen, stabile Seitenlage uvm. konnten Ängste und Unsicherheiten abgebaut und das teilweise schon vorhandene Wissen aufgefrischt und gefestigt werden. Wir sind uns alle sicher: Sollten unsere oder andere Kinder in eine Notfallsituation kommen, sind wir Dank des Kurses für den Ernstfall gut gewappnet.

Text: Barbara Weiderer

Grüne Nachrichten

Die GRÜNEN Griesstätt bedanken sich für das Vertrauen der Wähler bei der Kommunalwahl am 15. März. Die Gruppe freut sich über zwei Mandate im Gemeinderat und gratuliert Katharina von Sommogy und Martin Hofmeister zu ihrem Amt.

Auch bezüglich des Grünen Events vom 8. März möchten wir noch einmal resümieren: es war ein erfolgreicher Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein mit guten Gesprächen und einem sehr informativen Vortrag über die Entwicklungen in der Landwirtschaft. Herzlichen Dank an alle Gäste für ihren Besuch, sowie an Landratskandidatin Ulla Zeitlmann, dem Landtagsabgeordneten Hans Urban, dem Café Zeilinger, dem Kino Utopia, Leelas.shop und dem Stammtisch Nachhaltigkeit für ihre tatkräftige Unterstützung.

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise werden die Gründung eines Ortsverbandes und weitere Sitzungen auf unbestimmte Zeit verschoben. Es wird im Hintergrund aber bereits gearbeitet. Neuigkeiten und Informationen werden auf unserer Website veröffentlicht (www.grüne-griesstätt.de). Unsere Gruppe unterstützt außerdem die Aktion „Griesstätt hoid' zamm“. Angesichts der weltweiten Lage sehen wir uns noch mehr bestärkt, unsere Ziele weiter zu verfolgen und uns in Griesstätt zu engagieren. Gerade diese Zeit sollte uns vor Augen führen, wie wichtig es ist, auf regionale Strukturen und Versorgung zu setzen, um unab-



Lindauer

ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU



WOHNGESUNDE
LEBENSÄRÄUME.
ÖKO. LOGISCH.



Obermühle 2 | 83556 Griesstätt | Tel: 08038/220 | www.lindauer-holzbau.de

Von uns –
Frisch, natürlich, ehrlich



Attler Markt

Jetzt ist
Pflanzzeit!

Für Sie geöffnet:
Dienstag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 13 Uhr,
Montag Ruhetag

Attel an der B15
83512 Wasserburg a. Inn
Tel. 0 80 71 102-129
attler-markt@stiftung.attl.de



hängiger von globalen Systemen und Märkten zu werden. Solidarität und Zusammenhalt macht uns gemeinsam stärker. Wir wünschen allen Griesstättern Kraft und Zuversicht, dass sich die Lage bald wieder entspannt. Bleibt's gesund!

Text: Gesa Lappler / Bild: Pixabay

Gemeinsam für unsere Gemeinde informiert

Gemeinsam für unsere Gemeinde mit acht Persönlichkeiten in den Gemeinderat

Acht Sitze erreichte die Gruppierung Gemeinsam für unsere Gemeinde bei der Gemeinderatswahl. Damit erreichte man das erwünschte Ziel bei einer Drei Listen Wahlliste. Es zeigte sich bereits vor der Wahl in den Gesprächen mit der Bevölkerung, dass man mit dieser Listenverbindung einen Nerv getroffen hatte und die richtigen Persönlichkeiten auf der Liste hatte. Logisch war, dass nicht alle in den Gemeinderat einziehen konnten, aber wir hatten einen sehr passablen Querschnitt der Bevölkerung der ganzen Gemeinde, aller Altersschichten, dem beruflichen Hintergrund und fast durchwegs vorhandenen, bekannten und anerkannten ehrenamtlichen Engagement in der Gemeinde, dass auch jetzt von uns im Gemeinderat abgebildet wird. Somit zeigte sich die Vorstandschaft zufrieden mit den mehr als 18.000 Stimmen und acht Sitzen.

Zu den bestehenden Gemeinderäten, die sich wieder zur Verfügung gestellt hatten, wurden alle wieder gewählt. Hinzu kommen mit Manfred Andraschko und Lorenz Freiberger zwei neue Gesichter in den Gemeinderat aus un-

serer Gruppierung. Schade ist, dass es keine Frau von uns geschafft hat, obwohl im Schnitt ca. 600 Stimmen erreicht wurden. Ansonsten ging das Konzept der A - Z Liste, die Personen nach dem Nachnamen aufzustellen, voll auf. Am Beispiel von Anton Strahlhuber, der von Platz 23 locker in den Gemeinderat kam, war für jeden Wähler die Möglichkeit gegeben, auch mit einer darauf abgestimmten Wahlkampagne Stimmen für unsere Kandidaten zu geben, sondern auch nach vorne zu wählen. Für die neu gegründete Gruppierung waren es aufregende Monate seit letztem Sommer mit einer Vielzahl an Helfern und Gönnern, die sich nicht als Kandidaten aufstellen ließen.

Herzlichen Dank an alle Wähler, die uns vorab unterstützt haben und am Wahlsonntag an der Urne oder vorab per Briefwahl ihre Stimmen gegeben haben. Natürlich möchte man nun in der kommenden Legislatur das bestmögliche für die Gemeinde erreichen, anstehende Pflichtaufgaben bestmöglich abarbeiten und die Gemeinde zielgerichtet weiter entwickeln. Ebenso freut man sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Bürgermeister, Verwaltung und den weiteren Gemeinderäten.

Antrag Blühwiese Gemeinsam für unsere Gemeinde

Nachdem in der Februar Sitzung im Gemeinderat dem Antrag der Gruppierung *Gemeinsam für unsere Gemeinde* einstimmig zugestimmt wurde, dass man gemeindliche Grünflächen in Blühwiesen umwandeln kann, hat man sich in einer Sitzung nach Absprache mit dem Bauhof auf insgesamt zwei Flächen (eine an der Rosenheimer Straße gegenüber der Tankstelle und eine am Spitz Schulstraße/ Spitzweg) geeinigt.

Nach Möglichkeit sollen Flächen in ehrenamtlicher Arbeit durch Vereinsmitglieder spätestens im Mai bearbeitet werden und evtl. im Nachgang nachbearbeitet werden.

Text: Jürgen Gartner

Haben Sie Interesse an einer gewerblichen Anzeige im Griesstätter Gemeindeblatt? Fordern Sie die Mediadaten per eMail (redaktion@netzteam.com) oder telefonisch (☎ 08039/909930) an. Private Kleinanzeigen sind kostenlos.

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416
www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

Monika Nebl

Lektorat/Korrektorat
Textgestaltung
Büroservice

Berger Str. 26
D-83556 Griesstätt
E-Mail: info@monika-nebl.de

Telefon: (0 80 39) 90 92 23
Fax: (0 80 39) 90 92 24
Web: www.monika-nebl.de

Die "Bürger für Griesstätt" informieren



Sie haben entschieden!

Die *Bürger für Griesstätt* bedanken sich für Ihr Vertrauen. Vor gerade mal fünf Wochen drehte sich in unserer Gemeinde noch alles um die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl. Nun bestimmt die Corona-Krise auch das Leben in unserer Gemeinde.

Trotzdem möchten wir uns an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bei all unseren Wählern bedanken.

Es freut uns, dass uns so viele ihr Vertrauen geschenkt haben. Wir sind stolz darauf, als "Newcomer" in der kurzen Zeit, die uns zur Verfügung stand, einen eingetragenen Verein auf die Füße zu stellen und für die Kommunalwahl mit einem eigenen Wahlvorschlag an den Start gehen zu können. Das Ganze konnte nur gelingen, da wir sehr viele Unterstützer, Mitglieder und auch Gönner von unseren Konzepten überzeugen konnten. Ihnen gilt nochmals ein großer Dank.

Wie so oft bei Kommunalwahlen konnten auch bei uns Kandidaten von hinteren Listenplätzen die Wähler überzeugen und schafften den Einzug in den neu gewählten Gemeinderat. Mit unserem neuen Wahlvorschlag konnten wir vier Gemeinderatssitze erzielen. Wir wünschen den gewählten Kandidaten Martin Fuchs, Stefan Pauker, Helmut Schuster und Gerhard Braunen viel Erfolg in den kommenden sechs Jahren.

Leider schaffte es - trotz hohem persönlichen Einsatz - keine Frau unserer Kandidatenliste in den Gemeinderat. Sehr knapp verpasste Ute Eckl als erste Nachrückerin auf der Ergebnisliste den Einzug in das Gremium.

Den gewählten Kandidaten ist es wichtig, aktiv mit einer sachorientierten Auseinandersetzung die zukünftigen Themen der Gemeindepolitik mitzugestalten. Man möchte sich themenbezogen den gemeinsamen Aufgaben und Umsetzungen widmen und zusammen mit Bürgermeister und den weiteren Fraktionen im Gemeinderat die Ge-

meinde weiterentwickeln. Ihre Stimmen werden auch in Zukunft unser Auftrag sein, sich für die Belange der Griesstätter Bürger einzusetzen.

Wie schon vor der Wahl angekündigt bleibt unser Verein *Bürger für Griesstätt e.V.* auch über die Wahlen hinaus engagiert. Sofort nachdem sich die Corona-Krise auch in Griesstätt zuspitzte, unterstützte der Verein den Seniorenbeauftragten der Gemeinde in seinem Vorhaben, den Hilfsbedürftigen und Risikogruppen in unserer Gemeinde unter die Arme zu greifen. Allen voran unser Mitglied und Kandidat Florian Obermayer konnte so mithelfen, die Initiative „Griesstätt hoid' zamm“ ins Leben zu rufen.

Sobald wieder Normalität in das Alltagsleben eingekehrt ist, wird auch unser Vortrag "Unterstützung für pflegende Angehörige" mit einem Referenten der Caritas nachgeholt. Ebenso werden regelmäßige Anträge an den Gemeinderat in Abstimmung mit unseren Mandatsträgern den Weg in das Rathaus finden. Den Anfang machte unser Antrag auf Veränderungen am Wertstoffhof, den wir zur Behandlung in der nächsten Gemeinderatssitzung an den Bürgermeister übermittelt hatten. Wir werden über die Ergebnisse regelmäßig informieren.

Text/ Foto: M. Fuchs



Die Gemeinderäte der Bürger für Griesstätt: (v.li.) Stefan Pauker, Gerhard Braunen, Helmut Schuster und Martin Fuchs.

chiemgau consulting
BERATUNG - DATENSCHUTZ - GUTACHTEN

Zertifizierter
EDV-Sachverständiger

- Privatgutachten
- Wertgutachten
- Versicherungsgutachten



Zertifizierter
Datenschutzbeauftragter

- Datenschutz
- IT-Sicherheit

Inhaber: Martin Fuchs • ☎ 08039-9099430 Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt
eMail: info@chiemgau-consulting.de • www.chiemgau-consulting.de

Wilderei und Verstoß gegen das Tierschutzgesetz

Ein unbekannter Täter schoss mit einer Schrotwaffe vermutlich zwischen 1. und 4. April auf einen Bussard. Der verletzte Greifvogel wurde am 5. April von zwei Passanten, auf einer Wiese südlich von Griesstätt an der alten Rosenheimer Straße aufgefunden. Sie verbrachten den verletzten Bussard zur Greifvogelauffangstation. Von dort aus wurde der Bussard einer Tierärztin zur weiteren Behandlung übergeben. Dabei wurde festgestellt, dass der Bussard mit Schrot beschossen und dadurch der linke Greif (Fuß), sowie die linke äußere Schwinge durchschossen waren. Der Bussard, ein heimischer Taggreifvogel, unterliegt dem Jagdrecht, ist aber ganzjährig geschont und somit auch nicht jagdbar.

Sachdienliche Hinweise über verdächtige Wahrnehmungen im Zusammenhang mit den Schüssen während der vermeintlichen Tatzeit bitte an den zuständigen Jagdsachbearbeiter der Polizeiinspektion Wasserburg, ☎ 08071/9177-0 richten. Text: PI Wasserburg

Kochen, Backen und Genießen

Veganer Apfel-Streusel-Kuchen

Für den Boden **1 nicht zu reife kleine Banane** in einer Schüssel zu Mus zerquetschen. **300 g Mehl, 100 g Zucker** und **200 g Margarine** dazugeben und mit dem Knethaken des Handrührers zu einem krümeligen Teig verkneten. 3/4 des Teiges in einer gefetteten Springform (28 cm ø) am Boden andrücken und dabei einen Rand formen. Mit dem restlichen Teig 30 Min. kalt stellen. In der Zwischenzeit **8 mehliges Äpfel** schälen, entkernen, in kleine Stücke schneiden und in einem Topf mit **1-2 EL Wasser, 3 EL Zucker** und **1 Msp. Zimt** bei milder Hitze 15-20 Min. köcheln lassen. Kompott auf dem Boden verteilen. Restlichen Teig als Streusel über den Äpfeln verteilen. Im vorgeheizten Ofen bei 180 °C (Umluft 160°) 20 Min. goldbraun backen.

Rezeptempfehlung von Sabine Kaiser; Quelle: chefkoch.de

Bananenbrot

2 Eier, 80 g Ahorn- oder Agavensirup, 50 g weiche oder leicht geschmolzene Butter, 50 g Pflanzenöl und **1 TL Zi-**

tronensaft oder Apfelessig miteinander verrühren.

4 braune zerdrückte Bananen (3, wenn sie sehr groß sind), 210 g Dinkelmehl, 1 TL Zimt, 1 geh. TL Backpulver, 1 TL Natron und **1 Prise Salz** dazugeben und alles ganz kurz vermischen. Kastenform mit Backpapier auskleiden und den Teig hineingeben. **Walnüsse/ Beeren** etc. oder **1 längs halbierte Banane** als Deko oben drauf legen.

Bei ca. 175° Heißluft 45 bis 55 Min. backen (Stäbchentest) und in der Form abkühlen lassen. Mit gesalzener Butter, Joghurt, Früchten oder einfach pur genießen.

Im Kühlschrank gut eine Woche haltbar.

Rezeptempfehlung von Raphaela Neumeier

Historisches

Der 8. Mai 1945 gilt als offizielles Ende des Zweiten Weltkrieges. Dieser Tag jährt sich in Kürze zum 75. Mal.

Aus diesem Anlass erscheint diesmal ein Bericht über das Ende des Krieges in Griesstätt. Josef Fleidl hat diese, ursprünglich in deutscher Schrift (Sütterlinschrift) von Alois Braun aus Griesstätt verfasste Schilderung aus der Vereinschronik des Krieger- und Reservistenvereins übersetzt:

Die Kriegerkameradschaft und das Ende des Krieges

Die Mitglieder unter 60 Jahren der Kriegerkameradschaft Griesstätt wurden wie überall schon Ende 1944 in den von Reichsminister Göring (der sich und seine Familie kurz vor dem Zusammenbruch in Berlin vergiftete) ins Leben gerufenen "Volkssturm" eingereiht und vereidigt. Der Regierung letzte Hoffnung! Derselbe soll noch in letzter Minute eingesetzt werden, um den immer versprochenen Endsieg zu erringen, denn Hitler sagte im September 1939 schon: "Es kann nur einer siegen, und der sind wir!" Also muss der Sieg unser sein. Wers glaubt? Da wurden Übungen abgehalten, exerziert, Straßensperren gebaut, Panzerlöcher gegraben, Brückenwachen gehalten und Sanitäterkurse abgehalten. Wenn schon die Wehrmacht den Feind am Westwall nicht Stand halten konnte, wie sollte es dann der Volkssturm mit Nichts fertig bringen. Doch jetzt wäre es an der Zeit, wenn Deutschland sich vergraben würde, um noch etwas zu retten; aber nein, es musste alles vernichtet und das Volk ins größte Elend gestürzt werden. So wurde auch die 1931 im



Echt EVOY UG
Griesstätt haftungsbeschränkt

Wir liefern Ihnen Humus, Kies, Sand, Rindenmulch, etc. - kontaktlos und unkompliziert!

Gilt auch für diverse Baumarktartikel

Tel: 08039 827 947 6 * info@evoy-media.de

Garten- und Pflasterbau * Holzterrassen * Baggerarbeiten



Kloster Altenhohenau neu renovierte Vereinsfahne bei Besetzung von Griesstätt durch die Amerikaner entweder vernichtet oder mitgenommen. Ebenso die zwei sehr schönen mit Orden geschmückten Trauerbänder. Alte Fahne, Schärpen, Schnüre, Fahnschaft mit Löwen befinden sich noch im Besitz des Vereins.

Der Rückzug des Heeres, Verteidigung von Griesstätt durch die Waffen-SS und die Einnahme von Griesstätt von den Amerikanern:

Schon Anfang April 1945 fluteten Tag und Nacht Heeresteile verschiedenen Waffengattungen ziellos fluchtartig durch Griesstätt, größtenteils von Wasserburg nach Rosenheim und über die Brücke nach Osten. Auch in Griesstätt war Einquartierung. Am 1. Mai gegen Abend gingen diese ab. Bei Nacht um 2 Uhr bei größtem Schneegestöber Masseneinquartierung. Bis zur Nacht vom 1. auf 2. Mai wurde die Innleite von Altenhohenau bis Baumurn, im Pfarrhof und Soyer-Garten von SS-Flak und Artillerie besetzt. Am 2. Mai rückte die Einquartierung ab, als um 12 Uhr das Gefecht begann. Auch die Innbrücke wurde von der SS gesprengt. Es war vielleicht gut so, es wären die Amerikaner schneller gekommen, SS wären vielleicht nicht fortgewesen und es hätte Straßen- und Häuserkampf gegeben.

Ungefähr um 2 Uhr nachmittags fielen 2 Schüsse in den Kirchturm, ein Streifschuss an der Nordseite unterm Glockenfenster und 2 Schuss an der Nordseite Ecke weiter unten. Bei Ramerberg wurde ein Munitionszug in Brand geschossen, um 10 Uhr abends fuhren die Geschütze - soweit nicht außer Gefecht gesetzt - Gott sei Dank ab. Nach glaubwürdiger Aussage von Rotter Einwohnern war bei Rott viel feindliche Artillerie in Stellung, um Griesstätt zu einem Trümmerhaufen zu machen, wenn noch ein Schuss abgegeben worden wäre.

Donnerstag 3. Mai: Gegen 10 Uhr vormittags gingen die Amerikaner über die Innbrücke und von Rosenheim her vor. Auf dem Turm und vor allen Häusern wurden sofort die weiße Fahne gezeigt, ein Zeichen der Ergebung und Befreiung, um weiteres Menschenleben zu schonen. Ohne Widerstand zu finden konnten die Amerikaner Griesstätt einnehmen. Bei Herrn Schulrat Stoll wurde ein Verwandter Soldat, der auf Urlaub war, während der Beschießung so schwer verwundet, dass er im Krankenhaus Vogtareuth starb. Etliche SS-Männer wurden standrechtlich erschos-

sen. Nach Besetzung der Amerikaner wurden sämtliche Häuser durchsucht und mehrere derselben mussten in einer halben Stunde von den Bewohnern verlassen sein, über Nacht.

Am Freitag, 4. Mai um 10 Uhr vormittags hieß es wieder, das ganze Dorf muss bis halb 12 Uhr geräumt sein, jedoch ist weiterer Befehl abzuwarten. Es war ein ernster Anblick, als vor jedem Haus ein gepackter Wagen mit allen möglichen Möbeln oder ein Schubkarren mit wenigen Habseligkeiten stand. Warum? Weil die Machthaber von Wasserburg, Ortsgruppenleiter Reichl und Kreisleiter Knappe, die Stadt noch nicht übergeben hatten. Doch sie machten sich aus dem Staub und Wasserburg sowie Griesstätt waren gerettet. So ist die große Gefahr vorüber und das schöne Pfarrdorf Griesstätt mit seiner Kirche verschont geblieben - durch die Hilfe Gottes und die Fürbitte der seligsten Jungfrau Maria. Die Besatzung blieb bis Ende August für 100 bis 200 Mann als Durchgangslager. Die Kapitulation der gesamten deutschen Armee erfolgte in Europa am 8. Mai 1945 um 1 Minute nach Mitternacht. Soldaten, Flüchtlinge aller Nationen, freigelassene Franzosen, alles Mögliche zog durch Griesstätt mit Auto, Ross und Wagen. Selbstgefertigte Fahrzeuge sah man, um in die Heimat zu kommen. Unsere gefangenen Franzosen fuhren mit Bulldog ab am 6. Mai früh. Auf dem Kampfplatz auf der Straße zur Brücke lagen zerschossene Geschütze, Flak, ausgebrannte Autos und Panzer, Panzerfäuste, Munition und verschiedenes Mögliche durcheinander. Ein Gefechtsfeld.. Ein Teil der Innbrücke am linken Ufer und auch ein Teil in der Mitte ist kaputt und nur für Fußgänger und Radler passierbar.

Die Brücke wurde 1950 wieder einigermaßen hergestellt. So ist schon nach 12 Jahren das Hitler-System zusammengebrochen und hat nicht 1000 Jahre gedauert, wie sie es voraussagten. Verfasser: Alois Braun, 1946; Übersetzt: Josef Fleidl

Griesstätter Gemeindeblatt

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am **12.05.2020**. Erscheinungstermin: 30.05.2020.

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter www.griesstätt.de - Allgemeine Informationen - Aktuelle Bekanntmachungen.

- **Innenausbau**
- **Renovierung**
- **Holzanstriche**
- **Bodenbeläge**
- **Wanddesign**
- **Hagelschadensanierung**



Gerhard Kühnle

Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61

Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62

E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de

www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

DIE ZIMMEREI
Stübl & Meier

☎ 0176 / 45060354

www.die-zimmerei-schonstett.de

Termine und Veranstaltungen

Wichtig! Aufgrund der Corona-Pandemie ist nicht sicher, ob die folgenden Termine stattfinden können:

- Di, 21.4. Nachmittagsausflug Strahlhuber
Bereits abgesagt!
- Di, 28.4. Problemmüllabgabe am Wertstoffhof von 13:00 bis 14:15 Uhr
- Do, 07.05. Seniorennachmittag im Jugendheim, 13:30
Bereits abgesagt!
- Do, 07.05. Kleiderkammerl, 9-11 Uhr Annahme, 15:30-17:30 Uhr Annahme und Ausgabe
- Do, 07.05. Monatstreffen des Krieger- und Reservistenvereins im Jugendheim- **Bereits abgesagt!**
- Fr, 08.05. Jahreshauptversammlung Geflügelzuchtverein **Auf unbestimmte Zeit verschoben!**
- Sa, 09.05. Maibaumaufstellen "10 Jahre Grundschulförderverein" im Schulhof
- Di, 12.05. Nachmittagsausflug mit der Fa. Strahlhuber

- So, 17.05. Festsonntag "50 Jahre Kindergarten"
Auf unbestimmte Zeit verschoben!
- So, 17.05. Gauwallfahrt des Trachtenvereins nach Maria Eck
- Fr, 22.05. Schulpennenlauf an der Grundschule
- Fr, 22.05. Konzert mit La Cantara und RockWave im Kindergarten
Auf unbestimmte Zeit verschoben!
- Fr, 29.05. Ausweichtermin Schulpennenlauf an der Grundschule

Die kirchlichen Termine finden Sie auf www.pfarrverband-rott.de.



Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:
Firma Chiemgau Recycling: Mi, 06.05.2020
Firma Remondis: Mi, 13.05.2020

Private Kleinanzeigen

Junge Griesstätterin sucht bezahlbare 2- bis 3-Zimmer-Wohnung in und um Griesstätt, ☎ 08039/2900.

**Besucht meinen Online-Shop www.irmatheresia.de.
Gerne könnt Ihr online bestellen und die Ware vor dem Laden in Griesstätt abholen. Eure Babsy Widauer**

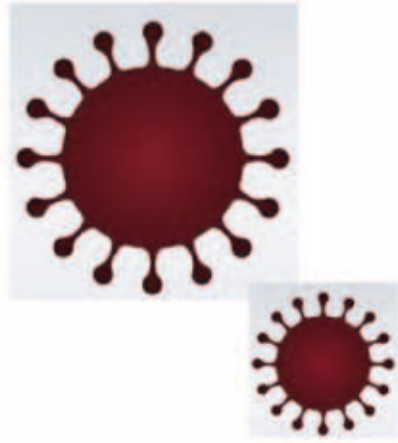
Hans Betzl
GLASEREI

Meisterbetrieb im Glaserhandwerk

- Auswechslung von trüben/ blinden Isolierglasscheiben
- Reparatur- und Neuverglasung aller Art, sowie Bagger- und Traktorscheiben (plane Scheiben)
- Blei- und Messingverglasungen
- Bleiverglaste Lampen und Landhausleuchten
- Spiegel und Spiegelleuchten
- Sandstrahlarbeiten (verschiedene Motive)
- Pergolaüberdachung
- Bilder und Rahmen (Maßrahmung und Wechselrahmen)
- Plexiglas, Schleiferei
- Ganzglasduschen
- Einbau von Katzenklappen in Isolierglas und Normalglas
- Silikonabdichtungen in Bad und im gesamten Haus
- Küchenrückwände

Am Bachfeld 8, 83549 Eiselfing-Bergham
Tel.-Nr. 08071/3001 • Fax-Nr. 08071/8593
Mobil 0172 / 81 85 918
eMail: betzl@betzlglas.de • www.betzlglas.de
Ich bitte um tel. Terminvereinbarung

Lächeln ist das neue Händeschütteln.



Gemeinsam gegen Corona.



| WIR sind Ihr **PARTNER** |



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halving eG



Raiffeisen-Lagerhaus
der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG

Griesstätt - Halving - Evenhausen - Eggstätt